

Fairplay Tour 2018, die Tour der anderen Art !

Romain Schneider
Sportminister von Luxemburg

Schon zum 20. Male radeln etwa 250 Jugendliche mit ihren Begleitern über 750 Kilometer durch die Großregion, um den Geist offener Grenzen und europäischer Integration hautnah zu erleben und dabei Werte wie Toleranz, Fairness und Solidarität zu vermitteln.

Allen Teilnehmern wünsche ich erneut ein herzliches Willkommen in Luxemburg, dem „grünen Herzen Europas“, zudem eine begeisterte Radfahrernation.

Wenn die Fairplay Tour 2018 von Bitburg kommend über Mertert das Tagesziel in Bartringen ansteuert und tags danach von Bartringen über Redingen nach Martelange das Land in Richtung Belgien wieder verlässt, dann verspürt wohl jeder einen Hauch von „Tour-Atmosphäre“, wenn gleich von einer anderen Art und Natur als bei einer Tour de France oder einer Deutschlandtour die jeweils unsere Großregion 2017 besichtigt hat bzw. 2018 durchqueren wird.

Ich gratuliere den Organisatoren der Fairplay Tour für ihren unermüdlichen Einsatz im Dienste dieses edlen Projektes welches dieses Jahr sein 20. Jubiläum mit Stolz feiern kann, zu Recht! Welch kühne Idee über eine solche Veranstaltung und über den Sport den europäischen Zusammenhalt zu fördern und gleichzeitig Menschen in Not, in weitaus weniger bemittelten Regionen der Welt, zu helfen ! Nicht nur als Sportminister sondern auch als Minister für Kooperation und Entwicklungshilfe ist mir die Fairplay-Tour deshalb so eng ans Herz gewachsen.

Mein aufrichtiger Dank richtet sich somit an alle freiwilligen Helfer sowie an die tüchtigen Veranstalter dieser grenzüberschreitenden Initiative und zugleich großer menschlicher Erfahrung, alle Jahre wieder!

Chers amis de la Grand Région,

Une nouvelle fois, il me tient à cœur de vous souhaiter une cordiale bienvenue au Luxembourg lors du passage à travers le Grand-Duché du Tour-Fairplay 2018 à l'occasion notamment de son 20^e anniversaire. En même temps, je vous félicite de promouvoir à travers cette manifestation sportive la cohésion et l'intégration européenne tout en œuvrant pour une bonne et noble cause dans l'intérêt des plus démunis à travers le monde.

Romain Schneider
Ministre des Sports